

Medienmitteilung 24. Mai 2024 / kw

Spezieller Tag für Notfallmedizin

Das Spital Emmental nimmt dieses Jahr am 27. Mai zum ersten Mal am «Emergency Medicine Day», dem europäischen Tag der Notfallmedizin, teil.

Der «Emergency Medicine Day» soll die Bedeutung der Notfallmedizin ins Bewusstsein rufen und dafür sensibilisieren, wie wichtig gut organisierte notfallmedizinische Strukturen und ein gut ausgebildetes Notfallpersonal sind. Kompetente Fachpersonen – Ärztinnen und Ärzte, Pflegefachpersonen mit Ausbildung in Notfall- und Akutpflege, Rettungs- und Transportsanitäterinnen und -sanitäter und viele mehr – arbeiten eng zusammen, um eine Rund-um-die-Uhr-Notfallversorgung sicherzustellen. Doch auch «Hintergrunddienste» wie Mitarbeitende des Empfangs, der Hauswirtschaft, der Reinigung, Technik und Materialwirtschaft, Radiologie, des Labors sowie weitere sind involviert, damit die Fachkräfte an der Front die Patientinnen und Patienten optimal versorgen können. In kaum einem anderen Fachbereich ist die interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit so wichtig wie im Notfall.

Pro Jahr suchen über 20 000 Personen Hilfe in den Notfallstationen des Spitals Emmental in Burgdorf und Langnau. Rund 5700 werden anschliessend stationär aufgenommen. Rund die Hälfte meldet sich direkt beim Notfall, ein Drittel wird von der Hausärztin oder dem Hausarzt zugewiesen. Die übrigen kommen via Rettungsdienst oder von den umliegenden Spitälern zur Notfallstation.

Bildlegende: Das Ärzteteam der Notfallstation Burgdorf wird von vielen weiteren Fachpersonen unterstützt, damit die Patientinnen und Patienten optimal betreut werden. (Bild: Conrad von Schubert)

*Weitere Auskünfte für Medienschaffende am Montag via:
Kommunikation, Tel. 034 421 21 79*

Spital Emmental: Modern. Menschlich. Mittendrin

Das Spital Emmental gewährleistet die medizinische und psychiatrische Versorgung inklusive Notfallversorgung für eine Bevölkerung von über 150 000 Menschen. Über 1600 Mitarbeitende kümmern sich rund um die Uhr an den beiden Standorten Burgdorf und Langnau um das Wohl der Patientinnen und Patienten und decken nahezu alle gesundheitlichen Bedürfnisse ab. Jährlich werden im Spital Emmental über 11 000 Patientinnen und Patienten stationär und fast 80 000 Menschen ambulant behandelt. Das Spital Emmental stellt zudem rund um die Uhr den Rettungsdienst für das ganze Emmental sicher.